

Wacker Chemie: Bullische Tradingchance mit (Turbo)-Calls

Obwohl die Wacker Chemie-Aktie (ISIN: DE000WCH8881) zwischen Februar und April 2024 von 92 auf bis zu 115 Euro um 25 Prozent zulegen konnte, müssen sich Anleger mit der Aktie, die mittlerweile wieder bei 106,10 Euro notiert, innerhalb der vergangenen 12 Monate mit einem Kursverlust von 23 Prozent abfinden. Die jüngst veröffentlichten Zahlen übertrafen trotz des Umsatzrückganges die Erwartungen der Experten. Zudem bestätigte das Unternehmen die Ziele für das laufende Geschäftsjahr.

In der Erwartung, dass Wacker Chemie im Schlussquartal das Gewinntief erreicht haben sollte, hoben die Analysten von Warburg Research das Kursziel von 133 auf 150 Euro an und bekräftigten ihre Kaufempfehlung für die Aktie. Mit Long-Hebelprodukten können Anleger bereits dann hohe Erträge erzielen, wenn die Aktie wieder auf 116 Euro zulegen kann, wo die Aktie zuletzt am 9.4.24 notierte.

Call-Optionsschein mit Strike bei 110 Euro

Der HVB-Call-Optionsschein auf die Wacker Chemie-Aktie mit Basispreis 110 Euro, Bewertungstag 18.9.24, BV 1, ISIN: [DE000HD11LF7](#), wurde beim Wacker Chemie-Aktienkurs von 106,10 Euro mit 0,73 – 0,75 Euro gehandelt.

Kann die Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 116 Euro zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,23 Euro (+64 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 97,643 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die Wacker Chemie-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 97,643 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UM14PV3](#), wurde beim Wacker Chemie-Kurs von 106,10 Euro mit 0,89 – 0,90 Euro gehandelt.

Wenn die Wacker Chemie-Aktie in nächster Zeit auf 116 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,83 Euro (+103 Prozent) erhöhen – sofern die Wacker Chemie-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 91,207 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Wacker Chemie-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 91,207 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000MD8RHZ9](#), wurde beim Wacker Chemie-Kurs von 106,10 Euro mit 1,49 – 1,50 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der Wacker Chemie-Aktie auf 116 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,47 Euro (+65 Prozent) steigern.



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Deutsche Telekom-Calls mit 96%-Chance bei Erreichen des Jahreshochs

Die Deutsche Telekom-Aktie (ISIN: DE0005557508) konnte das Niveau von Ende Januar 2024, als sie bei 23,40 Euro ein Jahreshoch erreichen konnte, nicht behaupten. Nachdem die Aktie am 17.4.24 mit 20,73 Euro auf dem tiefsten Stand seit dem vergangenen Herbst gehandelt wurde, legte sie – vom Aktienrückkaufprogramm begünstigt – kräftig auf ihren aktuellen Kurs bei 21,80 Euro zu.

Da die Deutsche Telekom über die Beteiligung an T-Mobile von Steuersenkungen in den USA profitieren könnte, bekräftigten die Experten der DZ Bank mit einem Kursziel von 26,50 Euro ihre Kaufempfehlung für die T-Aktie. Mit Long-Hebelprodukten können Anleger bereits dann hohe Erträge erzielen, wenn die Aktie wieder ihr Jahreshoch bei 23,40 Euro erreichen kann.

Call-Optionsschein mit Strike bei 22 Euro

Der UBS-Call-Optionsschein auf die Deutsche Telekom-Aktie mit Basispreis 22 Euro, Bewertungstag 20.9.24, BV 1, ISIN: **CH1272040721**, wurde beim Deutsche Telekom-Aktienkurs von 21,80 Euro mit 0,99 – 1,01 Euro gehandelt.

Kann die Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 23,40 Euro zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,86 Euro (+84 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 20,283 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Telekom-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 20,283 Euro, BV 1, ISIN: **DE000DQ1YAB2**, wurde beim Deutsche Telekom-Kurs von 21,80 Euro mit 1,58 – 1,59 Euro gehandelt.

Wenn die Deutsche Telekom-Aktie in nächster Zeit auf 23,40 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 3,11 Euro (+96 Prozent) erhöhen – sofern die Deutsche Telekom-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 20,015 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Telekom-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 20,015 Euro, BV 1, ISIN: **DE000HS24HB5**, wurde beim Deutsche Telekom-Kurs von 21,80 Euro mit 1,79 – 1,80 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der Deutsche Telekom-Aktie auf 23,40 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 3,38 Euro (+88 Prozent) steigern.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Europa – klimaneutral bis 2050?
Jetzt an der Entwicklung der CO₂-Preise teilhaben –
mit Partizipationszertifikaten der DZ BANK.

Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Morgan Stanley

Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.



Künstliche Intelligenz, Wasserstoff, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com



Einen Trade voraus

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2024 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker, Emittenten und Börsen*:

Onlinebroker:	Traders Place
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Morgan Stanley, UniCredit, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2024
Sonstiges:	Ab 500 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.tradersplace.de

Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	Société Générale, UBS
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 30.06.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.maxblue.de

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Vontobel, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

Mit konstantem Hebel
volle Kraft voraus.

Mit UBS Faktor Zertifikaten an jeder Marktlage partizipieren.

Erfahren Sie mehr unter: ubs.com/faktor oder **0800-800 0404**.



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt.

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktereport.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.